Royal Canin Österreich GmbH, Wien

Lagebericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2024

(I) Bericht über die Geschäftsentwicklung und die wirtschaftliche Lage

(1) Geschäft

Die Royal Canin Österreich GmbH ist eine 100%ige Tochtergesellschaft der Royal Canin SAS in Frankreich und Teil des multinationalen Unternehmens Mars Incorporated (USA). Der Standort in Wien ist für die Betreuung des lokalen Marktes zuständig und agiert über drei Vertriebskanäle: Zoofachhandel, Tierärzte und Züchter. Die Waren werden direkt aus den Lagern und Fabriken anderer Konzerngesellschaften an die Kunden geliefert.

Aufgrund der hohen Komplexität des Marktes im Veterinärbereich hat die Royal Canin Österreich GmbH auch im Jahr 2024 einen Großhändler (Richter Pharma AG, Wels) für diesen Bereich eingesetzt.

Das Sortiment beschränkt sich ausschließlich auf wissenschaftlich fundierte Ernährungskonzepte für Hunde und Katzen im Premium-Qualitätssegment.

Im Jahr 2024 erlebte die Heimtierbranche signifikante Trends zugunsten von Nachhaltigkeit und individuell abgestimmter Tiernahrung in allen Kategorien. Getrieben werden diese Trends durch das gestiegene Bewusstsein der österreichischen Tierhalter*Innen für ihre Umweltauswirkungen und den Wunsch nach einem langen und gesunden leben ihrer Haustiere. Während die Heimtierbranche in Österreich mit Herausforderungen wie der Inflation und den anhaltend hohen Energiepreisen zu kämpfen hat, bleiben Innovationen der Schlüssel zum Erfolg. Hersteller und Einzelhändler werden sich auf nachhaltige Verfahren wie umweltfreundliche Verpackungen und verantwortungsvoll beschaffte Zutaten konzentrieren müssen, um den Anforderungen der Verbraucher*Innen gerecht zu werden. Darüber hinaus unterstreichen die Fortschritte bei maßgeschneiderter Tiernahrung, die darauf abzielen, die Gesundheit von Heimtieren zu erhalten, einen anhaltenden Trend zur Premiumisierung und personalisierten Lösungen im österreichischen Heimtierbereich.

Bezogen auf den Heimtierbestand steigt laut dem österreichischen Heimtierernährungsverband (ÖHTV) die Zahl der Haustiere in Österreich im Jahr 2024 weiter leicht an. Der Hundebestand ist stabil geblieben, daher kann der Anstieg auf den Katzenbestand zurückgeführt werden. Die ÖHTV-Umfrage stellt auch fest, dass in Österreich im Vergleich zum Vorjahr ein Anstieg der alternden Haustierpopulation zu verzeichnen war.

Im Jahr 2023 stand die Heimtiernahrungsindustrie in Europa aufgrund der gestiegenen Inflation, politischer Spannungen, Energieknappheit, des Klimawandels und der weltweit verursachten Rohstoffknappheit vor großen Herausforderungen. Im Jahr 2024 verzeichneten wir einen Rückgang der Rohstoffkosten, da die Rohstoffpreise zurückgingen, die Preise für pflanzliches Protein sanken und die Fettnachfrage aufgrund erneuerbarer Kraftstoffe geringer war.

Darüber hinaus stellen wir fest, dass der Online-Verkauf von Heimtierprodukten weiter wächst, jedoch bleiben Zoohandlungen und Supermärkte auch im Jahr 2024 der Hauptkanal für Heimtierprodukte in Österreich. Diese Verkaufsstellen verfügen über einen guten Ruf, die Fähigkeit, sich an unterschiedliche Konsumentenprofile anzupassen und jahrzehntelange Erfahrung – Attribute, die von den österreichischen Konsumenten sehr geschätzt werden.

Quelle: Heimtierbetreuung in Österreich Euromonitor International LÄNDERBERICHT 2023-2024; https://www.petworldwide.net/

Steigender Preisdruck und gestiegene Herstell- und Rohstoffkosten im Jahr 2023 führten dazu, dass auch im Jahr 2024 marginale Preiserhöhungen an die Kunden weitergegeben werden mussten. Im Ergebnis wurde ein Volumenrückgang von -0,6% und ein Umsatzwachstum von 7,4% (aus allen Sektoren) erzielt. Katzen-, Feucht- und Welpen-Produkte waren die Haupttreiber für die positive Geschäftsentwicklung im Jahr 2024.

Bericht über Finanzinstrumente

Die Gesellschaft besaß in den Geschäftsjahren 2024 und 2023 keine derivativen Finanzinstrumente.

Bericht über die Zweigniederlassungen

Das Unternehmen hat keine Zweigniederlassungen in Österreich.

(2) Finanzielle und nichtfinanzielle Leistungsindikatoren

Finanzielle Leistungsindikatoren

in TEUR	2024	2023
Eigenkapital	5.081	3.471
Eigenkapitalquote	55,9%	43,6%
Langfristiges Vermögen	7	9
Umlaufvermögen und Rechnungsabgrenzungsposten	8.927	7.767
Verschuldungsgrad (Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten > 1 Jahr)	0,0%	0,0%
Cash-Flow Kennzahlen		
Cash-Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	4.428	2.283 *
Cash-Flow aus der Investitionstätigkeit	289	237
Cash-Flow aus der Finanzierungstätigkeit	-3.007	-3.455 *
Umsatzerlöse	19.102	17.792
Ergebnis vor Zinsen und Steuern	5.693	3.594
Ergebnis vor Steuern	5.986	3.838
Jahresüberschuss	4.610	2.961

*Die Zahlen wurden angepasst um jeweils TEUR 934 um der aktuellen AFRAC Stellungnahme 36 Rechnng zu tragen.

Mitarbeiter/Arbeitnehmerbelange

Die Anzahl der Mitarbeiter am Jahresende betrug 16 und bewegt sich dabei leicht unter dem Niveau des Vorjahres.

(II) Bericht über die voraussichtliche Entwicklung und die Risiken des Unternehmens

(1) Erwartete Entwicklung

Es wird erwartet, dass Heimtierprodukte auch im Jahr 2025 einen moderaten Wertzuwachs gegenüber dem Vorjahr verzeichnen werden. Während die Inflation nachlässt, wird der Produktmix von Royal Canin ein Schlüsselfaktor für die wertmäßige Umsatzsteigerung bleiben, da wir sehen, dass der österreichische Markt gut auf höherwertige Premiumprodukte mit Mehrwert reagiert – insbesondere bei Katzennahrung. Die Vorteile einer stärkeren Segmentierung werden jedoch teilweise durch die Tatsache aufgehoben, dass einige Verbraucher trotz der potenziellen Gesundheitsrisiken dieser Praktiken weiterhin kommerziell zubereitete Tiernahrung zugunsten von Tischabfällen und menschlicher Nahrung meiden werden. Dies ist auf die anhaltende Rezession in Österreich zurückzuführen, die sich (wenn auch moderat) auf den Arbeitsmarkt und damit auf das Kaufverhalten preisbewusster Konsumenten auswirkt.

Quelle: Tierbetreuung in Österreich Euromonitor International LÄNDERBERICHT 2023-2024

Quelle: https://economy-finance.ec.europa.eu/

Es wird erwartet, dass der Katzen- und Hundebestand stabil bleibt. Das Wachstum bei Katzen wird durch Snacks und Mischfütterung aus Feucht- und Trockennahrung bestimmt, da diese eine zentrale Rolle bei der Erziehung und Bindung spielen. Katzen und Hunde werden nach wie vor als geschätzte Familienmitglieder behandelt, was dazu führt, dass die Verbraucher die Qualität der Produkte, die sie ihren Haustieren füttern, schätzen. Bei Hundefutter wird aufgrund der Nachfrage nach Premium-Angeboten mit besonderen Gesundheits- oder Komfortvorteilen mit positiven Wachstumstrends für Hundefutter erwartet. Da die Verbraucher das Wohlergehen ihrer Haustiere in den Vordergrund stellen, werden die Unternehmen weiterhin mehr Premiumprodukte anbieten und die Inhaltsstoffe und die Qualität verbessern. Trends wie Humanisierung, Gesundheit und Wellness sowie Nachhaltigkeit werden trotz der anhaltenden Inflation immer alltäglicher werden. Zoohandlungen und Supermärkte werden auf absehbare Zeit der führende Vertriebskanal bleiben. Der Online-Handel dürfte jedoch weiterhin Anteile hinzugewinnen.

(2) Wesentliche Risiken und Unsicherheiten

Die Inflation und die anhaltende Rezession werden das Kaufverhalten im Bereich Heimtiernahrung weiterhin stark beeinflussen. Es ist daher zu erwarten, dass Tierhalter auch weiterhin auf Eigenmarken oder günstigere Varianten zurückgreifen und ihre Haustiere auch mit menschlicher Nahrung füttern werden. Die Herausforderungen in der globalen Lieferkette werden auch im Jahr 2025 bestehen bleiben, wenn auch weniger als im letzten Jahr. Dies ist auf eine Reihe von Faktoren zurückzuführen, die von der Beschaffung der Inhaltsstoffe bis zur Verpackung reichen. Was die wirtschaftlichen Aussichten für Österreich betrifft, so dürfte sich das BIP-Wachstum in den Jahren 2025 und 2026 auf 1 % bzw. 1,4 % beschleunigen, trotz Inflation und sinkender Reallöhne, die das Wachstums nach wie vor erschweren.

Der private Konsum dürfte seine anhaltende Schwäche überwinden, da die Unsicherheiten nachlassen. Es wird erwartet, dass sich die Investitionen mit der anziehenden Nachfrage der wichtigsten Handelspartner Österreichs, dem Rückgang der Energiekosten und der Lockerung der Finanzierungsbedingungen erholen werden.

Quelle: Tierbetreuung in Österreich Euromonitor International LÄNDERBERICHT 2023-2024

Quelle: https://economy-finance.ec.europa.eu/

Vor diesem Hintergrund rechnet die Royal Canin Österreich GmbH mit einem hohen Druck auf das Wachstum der Kostenpositionen, der zu einer Margensteigerung beitragen wird.

(III) Forschungs- und Entwicklungsbericht

Das Unternehmen unterhält keine Forschungs- oder Entwicklungsaktivitäten in Österreich.

Wien, den 17.09.25

Shona Fay Bell
(Geschäftsführerin)

Stéphanie Marie Macé Domange
(Geschäftsführerin)

Consuela-Geanina Babiceanu
(Geschäftsführerin)

(III) Forschungs- und Entwicklungsbericht

Das Unternehmen unterhält keine Forschungs- oder Entwicklungsaktivitäten in Österreich.

Wien, den 17.09.25

Shona Fay Bell
(Geschäftsführerin)

Stéphanie Marie Macé Domange
(Geschäftsführerin)

Consuela-Geanina Babiceanu
(Geschäftsführerin)